

# Zuger holt den sechsten Titel

**JUDO** Kein Gegner ist Michael Iten gewachsen. Mit überzeugenden Leistungen kämpft er sich in den Final – und behält auch dort das bessere Ende für sich.

pd. Vergangenes Wochenende fanden in Brugg die Judo-Schweizer-Meisterschaften statt. Nachdem der Zuger Michael Iten letztes Jahr gefehlt hatte, da er am gleichen Tag in Amsterdam am Grand Prix noch um Olympia-Qualipunkte kämpfte, stand der Zentralschweizer Judoka in diesem Jahr wieder auf der Matte. Der Zuger wurde vor mehr oder weniger heimischem Publikum – Iten kämpft ja schon seit vielen Jahren in der Brugger NLA-Mannschaft und trainiert täglich dort am nationalen Leistungszentrum – seiner Favoritenrolle gerecht und besiegte schon in der ersten Runde den Mitfavoriten Valentin Rota. Im zweiten Kampf bezwang der Zuger seinen Clubkollegen Adrian Wullschleger, der im letzten Jahr Schweizer Meister wurde und in diesem Jahr das Turnier dann noch auf dem fünften Platz beendete.

## Mit Höchstwertung ins Finale

Im Halbfinal siegte Michael Iten mit einer wunderschönen Schultertechnik über den Westschweizer Simon Rosset. Auch im anschliessenden Finale gegen Fabian Ottiger behielt der Zuger die Nerven und spielte seine Erfahrung und Dominanz aus und gewann auch diesen Kampf mit der Höchstwertung Ippon. Nach insgesamt vier Siegen war Iten vierter Schweizer-Meister-Titel in der Kategorie Elite – und insgesamt sechster Schweizer-Meister-Titel in den Kategorien U 17 und U 20 – Realität. Iten feierte den Titel mit seinem Trainer Laszlo Gombar. Dieser freute sich über die erste und einzige Goldmedaille für die Judoschule Fuji-San Baar.

In zwei Wochen wird Michael Iten nun zum letzten Mal in diesem Jahr auf der Wettkampfmatte stehen. Dann kämpft der Zuger mit der Brugger NLA-Mannschaft an der Finalrunde der Schweizer-Mannschafts-Meisterschaft. Die Aargauer wollen den Titelgewinn des Vorjahres wiederholen.

Ende Januar 2013 startet Iten dann mit den ersten Weltcup-Turnieren. Den Fokus für die nächste Saison legt Iten auf die Europa- beziehungsweise die Weltmeisterschaften. Die EM-Kämpfe finden im April 2013 statt. Der Weltwettbewerb geht im August über die Bühne.



Michael Iten (weisses Dress) bödigt im Final Fabian Ottiger.